

Reservierungen: Gastronomen fordern Ehrlichkeit trotz No-Show-Krise!

Oberösterreich erlebt zunehmend "No Shows" bei Reservierungen, die Gastronomie leidet unter finanziellen Verlusten und fordert Ehrlichkeit.



Ansfelden, Österreich - Im Salzkammergut gibt es derzeit große Aufregung in der Gastronomie. Ein Wirt, der gleich drei Erstkommunionsfeiern geplant hatte, musste mit Enttäuschung feststellen, dass die Gäste nicht erschienen sind. Statt der erwarteten Anzahl war lediglich eine kleine Gruppe vor Ort, was den Gastronomen verärgerte, da es Wartelisten für die Plätze gab. „Es muss endlich Schluss sein mit den Reservierungen, die nicht eingehalten werden!“ äußerte sich der Wirt, der künftig alle E-Mail-Reservierungen nur noch mit Rückrufmöglichkeit akzeptieren möchte, um derartigen Vorfällen vorzubeugen, wie **Heute** berichtet.

Doch das ist nicht der einzige Fall, der aufhorchen lässt. In Wien

musste der Wirt Christian Pircher ebenfalls eine bittere Lektion lernen, als eine Hochzeitsgesellschaft mit 170 Personen in letzter Minute absagte. Hier blieb Pircher mit 4.500 Euro auf den Kosten sitzen. Solche Vorfälle zeigen auf, wie groß die wirtschaftlichen Risiken für Gastronomen sind. „Das kann so nicht weitergehen!“, stellt er klar und fordert mehr Ehrlichkeit bei Reservierungen, insbesondere wenn die Zahl der Gäste ungewiss ist.

No-Show: Ein wachsendes Problem

Details	
Ort	Ansfelden, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• genkin-anwaelte.de• www.online-tischreservierung.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at